

Kompetenz und Engagement



Klaus Gewehr Ihr Ortsbürgermeister

www.klaus-gewehr.de

Sohren, im April 2009

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 7. Juni 2009 stelle ich mich als Ortsbürgermeister in Sohren wieder zur Wahl.

Als Sohrener möchte ich in den nächsten fünf Jahren wieder als Ortsbürgermeister Verantwortung für unsere Gemeinde und seine Bürgerinnen und Bürger übernehmen.

Vor fünf Jahren habe ich versprochen, das Klima im Ortsgemeinderat zu verbessern; dies ist mit der Hilfe aller Fraktionen gelungen !

An der Zusammenführung der verschiedenen Bevölkerungsgruppen müssen wir weiterhin arbeiten. Auch möchte ich dazu beitragen, dass sich die Menschen in unserer Gemeinde zu unser aller Wohl engagieren.

Dafür bitte ich erneut um Ihre Unterstützung !

Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Derzeit bin ich im Hauptberuf als Bezirksleiter bei einer Versicherungsgesellschaft im Außendienst tätig, weshalb ich sehr flexibel in der Gestaltung meiner Arbeitszeit sein kann.

Gemeinsam mit dem Ortsgemeinderat ist es mir gelungen - wie vor fünf Jahren versprochen - einige unserer Kinderspielplätze zu erneuern und jenen in der Berliner Straße sogar wieder zu errichten. Die Kneipp-Anlage im Ried wurde gründlich renoviert, ebenso der Gemeindegrillplatz.

Es fehlen jedoch noch weitere attraktive Treffpunkte für unsere Jugend, für die ich mich in der nächsten Amtszeit engagieren werde.

Ebenso sollen die Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde mehr Gehör finden und auch auf ihre Belange muss Rücksicht genommen werden.

Die Vereine und ihre Arbeit möchte ich wie bisher weiter fördern. Im Kreistag werde ich mich für die Sanierung der Hauptstraße einsetzen, die bereits als Ersatzmaßnahme in das Kreisstraßenprogramm aufgenommen wurde. Eine Modernisierung der Bürgerhalle ist dringend erforderlich und in den Kindergarten muss ebenfalls investiert werden, um Energiesparmaßnahmen durchzuführen.

Der Gemeinderat setzt sich für die Ansiedlung eines Lebensmittel- und Einzelhandelshauses mit reichem Angebot ein um das aktuelle Sortiment unserer Discountmärkte zu komplettieren. Die Bushaltestelle in der Denkmalstraße wird endlich gebaut werden und in der Niedersohrener Straße entsteht eine weitere Station, auch der Fuß- und Radweg nach Niedersohren wird kommen.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, rufen Sie mich an oder senden Sie mir eine E-Mail.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

Klaus Gewehr, Im Grethenacker 13, 55487 Sohren • ☎ 06543-2892, Fax 3346; ✉ sohren@t-online.de

Daran habe ich mitgewirkt oder möchte es noch umsetzen:

Ortsgemeinde Sohren:

Straßenbau

- Garten- und Feldstraße wurden gebaut. Markt-, Pfarr- und Ringstraße sind im Bau.
- Lauben-, Blumen-, Berg- und Schulstraße sind geplant.
- Die Bushaltestellen in der Niedersohrener Straße und in der Denkmalstraße werden in Kürze begonnen.
- Neugestaltung des Platzes vor dem Anwesen Hammen (City-Markt Widrich)
- Der Verkehrskreisel an der Norma erhöht die Verkehrssicherheit.

Kindergarten/Kinderspielplätze

- Bessere Zusammenarbeit der beiden Kindergärten. Gestaltung des Außengeländes. Innenrenovierung von Räumen und Geräten.
- Der Kinderspielplatz in der „Berliner Straße“ wurde neu aufgebaut. Die Kinderspielplätze „Im Grethenacker“, „Im Ried“, „Falkenstraße“ und „Auf der Schlicht“ erhielten bzw. bekommen neue Spielgeräte.
- Förderung der Jugendarbeit

Handel und Gewerbe/Wohnen

- Unterstützung von Gewerbeschauen und Hochzeitsmessen sowie bei weiteren Aktionen
- In Sohren wird ein großes Einzelhandelsgeschäft gebaut
- Gewerbeflächen werden erweitert
- Erschließung eines neuen Wohnbaugebietes; Ortsmitte erhalten
- Sohren soll für Kinder und Familien noch attraktiver werden.
- Auf die Belange der Seniorinnen und Senioren werden wir besonders eingehen z.B.: Barrierefreiheit, Einkaufsbus, Freizeitgestaltung und Bildungsangebote für Senioren
- DSL von 6.000 bzw. 16.000 kbits wird im gesamten Ort bis zum 31.10.2009 realisiert!

Vereinsförderung

- Kostenfreiheit der Bürgerhalle für die Ausrichter der Kirmes
- Kostengünstige Hallennutzung durch die örtlichen Vereine
- Hilfe bei Zuschüssen und ggf. finanzielle Unterstützung durch die Ortsgemeinde

Freizeit

- Die Wassertretstelle wurde erneuert. Der Grillplatz wurde renoviert.
- Der Trimpfad wurde im Rahmen der „72-Stunden-Aktion“ von Jugendlichen dankenswerter Weise wieder in Schuss gebracht.

Verbandsgemeinde Kirchberg:

Schulen

- Renovierung der kleinen Sporthalle an der Regionalen Schule durch Förderung (Konjunkturpaket II)
- Sanierung des Hallenbades durch Förderung (Konjunkturpaket II)
- **(Fach-)Abiturmöglichkeit für den Schulstandort Sohren-Büchenbeuren**